

17 Millionen Kronen – so viel Geld sparen die neuen EnergyManager für ihre Unternehmen ein

Prag, 24.1.2019 – Elf EnergyManager wurden im letzten Kurs der European EnergyManager (EUREM) der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer (DTIHK) ausgebildet. Sie helfen ihren Unternehmen zukünftig 17 Millionen Kronen an Energiekosten einzusparen. Eine Win-Win-Situation, denn auch die Umwelt wird jedes Jahr mit 4 000 Tonnen CO₂ weniger belastet. Am 22. Januar vergab die DTIHK den neuen EnergyManagern die Zertifikate für die Weiterbildung. **„Schon vor über zehn Jahren haben wir mit diesem Kurs ein Zeichen gesetzt, heute ist allen Unternehmen klar: Energieeffizienz ist eine zentrale Anforderung, um einen Betrieb modern aufzustellen“**, so DTIHK-Geschäftsführer Bernard Bauer anlässlich der Zertifikatsübergabe.

Insgesamt wurden in Tschechien bereits 134 EnergyManager ausgebildet, die Fortbildung gibt es seit 2008. Die im Kurs konkret für die einzelnen Unternehmen erarbeiteten Lösungen werden auch international umgesetzt. Drei Beispiele aus dem aktuellen Jahrgang zeigen, welche Maßnahmen die Absolventen in ihren Unternehmen umsetzen werden, um Energie einzusparen:

Roman Huňáček hat im EUREM-Kurs eine Kompressorstation des Produktionsbetriebs der DFH Haus CZ modernisiert. Die neuen Kompressoren verbrauchen weniger Strom und ermöglichen Wärmerückgewinnung. Die Abwärme der Kompressoren wird Wasser für ein Bürogebäude erhitzen. Durch die Maßnahmen sinken die Betriebskosten jährlich um mehr als 13.000 €, 83 Tonnen CO₂ werden gespart.

Sogar noch größer ist der Effekt des Projekts von Martin Soukup. Der EnergyManager von Continental Automotive Czech Republic Brandýs nad Labem hat im EUREM-Kurs den Austausch der Belüftungsanlage in einer Fertigungshalle für Elektronik erarbeitet. 2018 wurde die neue Anlage installiert. **„Die neuen Einheiten verbrauchen weniger Energie und verbessern zugleich das Mikroklima der Halle“**, sagt Soukup. Und nebenbei werden jährlich 454 MWh Strom eingespart – das entspricht 532 Tonnen CO₂.

Jan Vokřínek, Integrator von Energiesparmaßnahmen der Firma AXEN, bewertete in seiner Abschlussarbeit die vorhandene Beleuchtungsanlage in einem administrativen Lagerareal in Nehvizdy. Die anschließende Modernisierung der Anlage mit LED-Leuchtmitteln reduziert die Kosten um 60% und reduziert den CO₂-Ausstoß um 244 Tonnen jährlich.

Im EUREM-Kurs werden Unternehmensmitarbeiter ausgebildet, die Potentiale in ihrem Energiemanagement aufdecken und nutzen wollen. Die Mitarbeiter

Kontakt:

Hana Potůčková

Leiterin Competence
Center European
EnergyManager
(EUREM)

Tel.: +420 221 490 306

E-Mail:

potuckova@dtihk.cz

Fotos zur

Pressemitteilung:

<https://tschechien.ahk.de/newsroom/presse/pressebilder/>

Folgen Sie uns



#DTIHK

@GermanCzechCham



Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

Pressemitteilung

entwickeln im Kurs konkrete Maßnahmen für ihre eigene Firma, die in vier von fünf Fällen auch tatsächlich umgesetzt werden.

Der dreizehnte Jahrgang des Kurses in Tschechien startet im März 2019. [» mehr](#)

Über die DTIHK: *Die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer gehört zum Netz der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) und ist die größte bilaterale Auslandshandelskammer in Tschechien. Die DTIHK verfolgt aktuelle Trends und beschäftigt sich intensiv mit denen, die das größte Potenzial für die deutsch-tschechischen Wirtschaftsbeziehungen haben. So stieß die Kammer 2015 in Tschechien eine breite Diskussion zu Industrie 4.0 an und organisiert seit 2016 den Wettbewerb „Connect Visions to Solutions“. Diese Aktivitäten vertiefte die Kammer 2017 durch das TopThema „Intelligente Infrastruktur*